

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Verwundet:

Fuchs Leopold, Ldstm., 10. Komp.

Unken, Zell am See, Salzburg

Kreinmeister Georg, Inf., MG.-A. 3

Zankwarn, Tamsweg, Salzburg

Mairleitner, Gfrt., 12. Komp.

Gurten, Ried, O.-Ö.

Stadlbauer Alois, Ldstm., 9. Komp.

Puchkirchen, Vöcklabruck, O.-Ö.

Das I. und II. Baon am Tonezzaplateau

Also morgen müssen wir die Stellung beziehen, an der wir während der letzten Tage mit Hochdruck gearbeitet haben. Um die Zeit voll auszunützen, werden heute die Fahrküchen in die Stellung dirigiert. Auch die telephonischen Verbindungen, um deren klaglose Funktion sich Feldwebel Rosenkranz bemühte, sind bereits hergestellt. Die Dosentelephone sollen erst nach Eintreffen des III. und IV. Baons soweit als möglich durch Kassetten ersetzt werden.

Am Nachmittag rücken die Kompagnien in ihre Quartiere ein. Dort geht es lebhaft zu. Es wird visitiert, gefaßt und ergänzt. Alles bereitet sich auf die morgige Besetzung der Stellung vor.

Währenddessen haben sich die Unterabteilungskom-

mandanten bei ihren Baonskommandanten versammelt, wo die letzten Anweisungen hinsichtlich der Verteidigung gegeben werden.

Die Rückwärtsbewegung der III. ITD. soll also in der Nacht vom 24. auf den 25. Juni 1916 erfolgen. Unsere Hauptwiderstandslinie wird nördlich Valle, Grotti, über Cima Payle und von hier über den Osthang gegen Fornie Ceratti im Asticotol verlaufen. Die Verteidigung der Nachhutstellung am Rande des Tonezzaplateaus und am Mte. Cimone wird GMj. P h l e p p s übertragen. Ihm stehen zur Verfügung: I., II. und IV. Baon IR. 59 unter dem Kmdo. unseres Regimentskommandanten Oberst von Albori, X. Baon IR. 14, außerdem eine Pionierkompagnie, einige Gebirgskanonen, Feldkanonen und Feldhaubitzen.



Feldwebel Franz Rosenkranz

Kommandant der Rgmt.-Tel.-Abteilung

Man ist vielfach geneigt, die Tatsache einer klaglos funktionierenden Telephonverbindung als eine Selbstverständlichkeit hinzunehmen. Nur eine straffe Disziplin vermochte die Leistungen unserer Telephonisten, die in Zeiten des schwersten Artilleriefeuers mit ihren Kameraden an Mut und Tapferkeit wetteiferten, zu unbestrittener Höhe zu erheben. Sie ist nicht zum kleinsten Teil ein Verdienst des Feldwebels Rosenkranz.